

B e s c h l u s s v o r l a g e**Vorlage-Nr.: 2014/051**

freigegeben am 20.03.2014

GB 3

Sachbearbeiter/in: Frau Tabea Triebe

Datum: 18.03.2014**60. Änderung des Flächennutzungsplans - Wohngebiet Am Stratjebusch****Beratungsfolge:**

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	31.03.2014	Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Straßen
N	01.04.2014	Verwaltungsausschuss

Beschlussvorschlag:

1. Der Entwurf zur 60. Änderung des Flächennutzungsplans – Wohngebiet Am Stratjebusch wird beschlossen.
2. Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen werden auf der Grundlage dieser Beschlussvorlage sowie der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen vom 31.03.2014 berücksichtigt.
3. Dem Entwurf zur 60. Änderung des Flächennutzungsplans – Wohngebiet Am Stratjebusch einschließlich Begründung und Umweltbericht wird zugestimmt.
4. Die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Sach- und Rechtslage:

Der Verwaltungsausschuss hatte in seiner Sitzung am 28.01.2014 die frühzeitige Bürgerbeteiligung und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschlossen (s. Vorlage 2013/188).

Die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange fanden in der Zeit vom 07.02.-07.03.2014 statt. Wesentliche Anregungen wurden vom Landkreis Ammerland, der Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr sowie zwei Bürgern vorgetragen.

Die Abwägungsvorschläge sind dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Nunmehr kann die öffentliche Auslegung beschlossen werden. Nähere Erläuterungen werden in der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen durch das Planungsbüro Diekmann & Mosebach gegeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Anlagen:

1. Planzeichnung
2. Begründung
3. Umweltbericht
4. Faunistischer Fachbeitrag mit Anlagen
5. Biotopkartierung
6. Abwägungsvorschläge